

Alle Vorträge wenn nicht anders vermerkt: Im BUND Zentrum für Stadtnatur in der Orangerie, Klappacher Straße 27, 64285 Darmstadt - Zugang: Zufahrt zur Orangerie, 1. Tor links

Vorträge werden oft online-oder auch hybrid durchgeführt Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben, dafür bitten wir um Spenden.

Viele Veranstaltungen des BUND werden auch in Kooperation mit der Volkshochschule Darmstadt und weiteren Partner*innen angeboten - hier geht es zur Anmeldung und Übersicht. Die Kurse kosten keine Gebühren: www.darmstadt-vhs.de/programm/politik-gesellschaft/kategorie/OEkologie+Klima+und+Naturschutz/179

Link für Online-Vorträge & Workshops (ohne Zusatzdownload) i.d.R.: www.bund-darmstadt.de/webkonferenz



HYBRID - Solarstrom selbst erzeugen und nutzen, Das eigene

Dach als Solarkraftwerk Informiert wird über den Stellenwert regenerativer Energien für den Klimaschutz, über Förderprogramme, Kosten und Technik von Photovoltaikanlagen. Außerdem berichten Aktive der Bürgersolarberatung über ihre ehrenamtliche Arbeit und darüber, wie sie Menschen auf dem Weg zur eigenen PV-Anlage begleiten.

Niko Martin, BUND und Aktive aus der heiner*solarberatung
BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Di, 28. Januar, 18:30 – 20:30 Uhr

HYBRID Mit Steckermodulen selbst Sonnenstrom vom Balkon produzieren - So einfach wie ein Haushaltsgerät?

Wie produzieren Mieter und Eigentümer auf ihrem Balkon oder gar der Gartenhütte mit einem Photovoltaik-Modul Öko-Strom? Von der Technik, den gesetzlichen Rahmenbedingungen bis hin zu finanziellen Fragen beschäftigen wir uns mit den Möglichkeiten von Steckersolarmodulen. Aktive berichten von ihren Erfahrungen und dem Engagement in der Initiative heiner*energie.

Niko Martin, BUND und Aktive von heiner*energie
BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Di, 4. Februar, 18:30 – 20:30 Uhr

HYBRID - Begrünung mit Efeu, Wildem Wein und Co.

Schadet der Bewuchs Wänden und Bäumen?

In Wäldern, Parks und Gärten sieht man immer wieder Bäume, die üppig mit Efeu bewachsen sind. Viele Menschen freuen sich an diesem ganzjährig lebendigen Grün, andere machen sich aber Sorgen, ob das dem Baum nicht auf Dauer schadet. Was ist dran an der Befürchtung, dass Efeu zum Baumkiller werden kann? Was muss man beachten bei Efeu und Wildem Wein an Wänden? Welche Pflanzen können noch zur Fassadenbegrünung eingesetzt werden? Und welchen Nutzen bringen diese Rank- und Kletterpflanzen? Brigitte Martin; BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;

Di, 11. Februar, 18:30 – 20:30 Uhr

Lichtverschmutzung konkret - Ein abendlicher Spaziergang

Der Rundgang zeigt verschiedene künstliche Beleuchtung an Straßen, Wegen, Gebäuden, im Park und auf Plätzen, erläutert Auswirkungen von Außenbeleuchtung auf Insekten und weitere Tiere, Pflanzen und den Menschen. Diskutiert werden Maßnahmen, wie Beleuchtung den Bedürfnissen angepasst werden kann und weniger schadet.

Treffpunkt: Jugendstilbad, Mercksplatz 1, 64287 Darmstadt
Christian Roßberg, Brigitte Martin; Fr, 7. März, 20 – 22 Uhr

Hybrid - Die Bedeutung von Biologischer Vielfalt in der Stadt

Die Umweltamtsleiterin erläutert, wie Pflanzen und Tiere das Leben in der Stadt verbessern – vom kühleren Klima bis hin zu einer gesünderen Umwelt für uns Menschen. Sie zeigt ebenso, wie wir selbst und die Stadt dazu beitragen können, die Biologische Vielfalt zu schützen und die Lebensqualität in urbanen Räumen zu erhöhen. Spannend und relevant für alle, die Stadtnatur lieben!

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Umweltamtsleiterin Karin Lübbe; Di, 11. März, 18:30 – 20 Uhr; anschließend JHVS des BUND Darmstadt; Gäste willkommen

HYBRID - Was steckt hinter den „Omas for Future“? - Lesung mit einer der Gründerinnen.

Im aufrüttelnden Buch „Omas for Future“ ermutigt Cordula Weimann, die eigene Stimme zu erheben, wertvolle Erfahrungen einzubringen und Teil des Wandels zu werden. Durch ein bewusstes Leben im Einklang mit der Natur und echten Beziehungen schützen wir die Erde und gewinnen mehr Lebensfreude. Praktische, umsetzbare Ideen laden ein, gemeinsam eine positive Zukunft zu gestalten.

BUND Zentrum für Stadtnatur, Orangerie, Lesung
Cordula Weimann; Fr, 14. März, 18:30 – 20:30 Uhr

HYBRID - Der Darmstädter Stadtwald im Wandel

Der Darmstädter Stadtwald ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Besonders im Westen sind allerdings große Schäden durch die Trockenheit vergangener Jahre sichtbar. Forscher*innen der TU Darmstadt begleiten die Entwicklung des Stadtwaldes mit wissenschaftlichen Untersuchungen zum Mikroklima und dessen Einfluss auf verschiedene Lebensgemeinschaften.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Dr. Katja Wehner; Di, 18. März, 18:30 – 20 Uhr

HYBRID - Schützenswerte Fledermausvielfalt in Darmstadt

Fledermäuse als faszinierende Nachtschwärmer leben meist im Verborgenen. Wo sie wohnen, wie sie jagen und warum sie so wichtig für unser Ökosystem sind, wird im NABU-Vortrag ebenso behandelt wie die Möglichkeiten, wie jede*r von uns dazu beitragen kann, Fledermäuse zu unterstützen. Komm vorbei und tauche ein in die faszinierende Welt der Fledermäuse!

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Lioba Stenner; Do, 20. März, 17:30 – 19 Uhr

HYBRID - A hidden universe -Die verborgene Artenvielfalt vor unserer Haustür

Der Mikrobiologe, Makrofotograf und Naturfilmer veröffentlichte unter dem Namen „terra aliens“ faszinierende Einblicke in die verborgene Welt außerirdisch anmutender Lebewesen unserer heimischen Natur. Mit seiner Kunst zeigt er im Vortrag die erstaunliche Vielfalt der Biodiversität, die sich an oft übersehenen Orten in Deutschland verbirgt.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Dr. Julian Taffner; Di, 25. März, 17:30 – 19 Uhr

Freiwillig engagieren für Umwelt und Natur auch bei wenig Zeit

Die überwiegende Mehrheit der Bürger*innen sieht Naturschutz als wichtige politische Aufgabe und fürchtet um intakte Natur für die nächsten

Generationen. Aufgezeigt werden Möglichkeiten, sich zu Hause oder in Umweltverbänden wie dem BUND auch nur für einige Stunden in der Woche, im Monat oder im Jahr effektiv zu engagieren.

BUND Zentrum für Stadtnatur
Corinna Petereit, Brigitte Martin
Workshop

Sa, 29. März, 14:30 – 17:00

Kröten und Molche retten – Ein Sonntagsspaziergang

Von Februar bis April finden die Frühjahrswanderungen der Amphibien statt. Erläutert werden Lebensweise, Schutzmaßnahmen und warum es verboten und sinnlos ist, Tiere der Natur zu entnehmen, um sie in den eigenen Garten zu setzen. Je nach Wetterlage beteiligen wir uns aktiv an einer Umsetzungsaktion.

Strapazierfähiges Schuhwerk und angepasste Kleidung tragen!
Treffpunkt: Waldrand am Ende der Hilpertstraße vor der Einfahrt zur Sabine-Ball-Schule

Carolin Siegloch, Brigitte Martin
So, 30. März, 14:30 – 16:30

HYBRID – Lebensraum Stadt: viel bunter und schöner als gedacht.

Nicht nur Menschen leben in der Stadt. Sie beherbergt Stadtauben, Hunde und Hauskatzen, aber auch eine große Vielfalt an schönen, bunten und faszinierenden Arten: Von schillernden Käfern über schwerfällige Hummeln bis hin zu kleinen Räufern hat eine Stadt alles zu bieten. Der Vortrag zeigt wie bunt der Lebensraum Stadt sein kann - wenn man weiß, wo man suchen muss.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Nadine Wetterich
Di, 1. April, 17:30 – 19 Uhr

Bunter Frühling im Park Rosenhöhe – Von der Rosenhöhe zum Oberfeld

Beim Sonntagsspaziergang gilt es, Tiere und früh blühende Pflanzen am Wegesrand der Parkanlage zu entdecken und einiges über deren Lebensraum zu erfahren. Wie sind sie durch den Winter gekommen? Wie sehen die Überwinterungsstrategien der Frühblüher aus? Sind sie auch für den Garten geeignet? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des unbeschwerlichen Rundgangs.

Treffpunkt: Wolfskehlstraße, Parkeingang am Thießweg/Ecke Erbacher Straße, gegenüber Ostbahnhof
Brigitte Martin, Stefan Fuchs
So, 6. April, 14:30 – 16:30

HYBRID – Keine Angst vor Wespen und Hornissen! – Arten, Schutz, Vorbeugung

Wie leben Wespen und Hornissen, welche Arten der sozialen Faltenwespen werden im Spätsommer lästig, wie kann ich sie von anderen unterscheiden? Wie kann ich einer Nestgründung beispielsweise im Rollladenkasten vorbeugen? Was tun bei Konflikten? Auch auf das vermehrte Vorkommen der invasiven Asiatischen Hornisse wird von den BUND-Experten eingegangen.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Brigitte Martin, Manfred Schuchardt
Di, 8. April, 18:30 – 20:30 Uhr

Stadtnatur beim Spaziergang entdecken – Neue Perspektiven unserer Stadt sehen und aktiv werden für die Natur

Beim Spaziergang mehr über die faszinierende Flora und Fauna in der Umgebung lernen und sehen, wie reich an Leben städtische Parks, Grünflächen und Straßenränder sein können. Dabei spannende Fakten über Pflanzen und Tiere erfahren und auch, wie wichtig es ist, die Lebensräume zu schützen – eine tolle Möglichkeit, aktiv etwas für die Natur zu tun.

Start: Schlossgartenplatz
Nadine Wetterich; Di, 15. April, 17 – 18:00

HYBRID – Tropische Vielfalt: Was geht uns der Regenwald an?

Tropische Regenwälder gehören zu den artenreichsten Ökosystemen der Erde – und zu den gefährdetsten. Was macht diesen Lebensraum so besonders? Wie funktionieren Regenwälder? Warum werden diese Wälder gerade in großem Ausmaß zerstört? Können solche Wälder regenerieren? Was können wir gegen diesen Verlust tun?
BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE;
Prof. Dr. Nico Blüthgen; Di, 22. April, 19 – 21 Uhr

Pflanzenflohmarkt des BUND Region

Frankenstein in Jugenheim im Park rund um das evangelische Gemeindehaus Jugenheim, Lindenstraße 6, 64342 Seeheim-Jugenheim; Mehr Infos: www.bund-region-frankenstein.de/mitmachen/seeheim-jugenheim-pflanzenflohmarkt;
Samstag, 26. April, 8 – 12 Uhr

Ein Garten für Eidechsen, Wildbienen und Co. – Biologische Vielfalt am Rande eines Wohngebietes

Im lockeren, wasserabführenden Sandboden fühlt sich die besonders geschützte Zauneidechse wohl. Wie der eigene Garten und benachbarte Grünanlagen für sie und andere Reptilien als Lebensraum gestaltet und sie mit kleinen Hilfsmitteln vor dem Zugriff von Haustieren geschützt werden können, wird vor Ort erläutert. Auch Wildbienen und Schmetterlinge benötigen diese blühenden Landschaften.

Treffpunkt: Straßenbahnhaltstelle Borsdorffstraße der Linie 5 in Darmstadt-Kranichstein / Ecke Ida-Seele-Weg am Strahingerplatz; Gerald Schmitt, Heike Bartenschlager; So, 27. April, 14:30 – 16:30 Uhr

HYBRID – Wie helfen wir dem Igel? – Lebensweise, Gefahren, Tipps

Jetzt nach dem Winterschlaf, der bis April gehen kann, herrscht Paarungszeit beim Igel. Der Vortrag behandelt die Lebensweise des Igels, mögliche Gefahren und was wir im eigenen Garten tun können, um dem Igel im kommenden Sommer und Herbst für den nächsten Winter wirklich zu helfen.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Reinhold Martin, Brigitte Martin; Di, 29. April, 19 – 21 Uhr

Was lebt in unseren Bächen – kleine Tiere von großer Bedeutung

Woran erkenne ich Eintagsfliegenlarven und was ist ein Wasserskorpion? Welche spannenden Organismen in den Darmstädter Bächen so zu finden sind und was das alles mit der Wasserqualität zu tun hat erfahren wir bei einer spannenden Exkursion zum Ruthsenbach. Gerne Kescher/feines Sieb, Eimer und Gummistiefel mitbringen – es geht aber auch ohne.

Treffpunkt: Bushaltestelle „Darmstadt Oberwaldhaus“, Sorgenlosbrücke, Ruthsenbach.
Malwina Schafft
Di, 6. Mai, 16 – 17:30 Uhr



HYBRID – Mit Steckermodulen selbst Sonnenstrom vom Balkon produzieren – So einfach wie ein Haushaltsgerät?

Wie produzieren Mieter und Eigentümer auf Balkon oder Gartenhütte mit einem Photovoltaik-Modul Öko-Strom? Wie fördert die Wissenschaftsstadt Darmstadt das? Welche Entwicklungen gab es in den letzten Jahren? Aufgezeigt werden Möglichkeiten der Steckersolarmodule von der Technik, den gesetzlichen Rahmenbedingungen bis hin zu finanziellen Fragen. Aktive von heiner*energie berichten von ihren Erfahrungen und Engagement. BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Niko Martin, Aktive der heiner*energie
Mi, 7. Mai, 18:30 – 20 Uhr

Dankeschön-Fest für BUND-Mitglieder und Unterstützer*innen im BUND Zentrum für Stadtnatur

Der BUND sagt Danke für die Unterstützung beim Bau des Zentrums in der Orangerie. Die Tage beginnen mit Grußworten, Besichtigungen und Begegnungen am Fr, 9. Mai. Sa und So sind Tage der offenen Tür; Fr. 9. bis So, 11. Mai; BUND Zentrum für Stadtnatur, Klappacher Straße 27, 64285 Darmstadt; Zugang Zufahrt von der Klappacher Straße, 1. Tor links. Mehr unter www.bund-hessen.de/stadtnaturzentrum

Interaktiver Klimarundgang zum Klimaanpassungsplan – Was haben Hitze, Starkregen und Überflutung mit Biologischer Vielfalt und Gesundheit zu tun?

Die Teilnehmer*innen messen selbst Luft- und Oberflächentemperaturen mittels Thermalkamera an versiegelten und an begrünten Flächen und erhalten Tipps für das eigene Wohnumfeld, um Kühle bei sommerlicher Hitze zu erhalten und gleichzeitig die Biologische Vielfalt zu fördern. Parallel werden Informationen zum Klimaanpassungs- und zum Hitzeaktionsplan der Wissenschaftsstadt vermittelt. - Erklärt werden vom Fachamtsvertreter Hintergründe zum städtischen Wärmeinseleffekt sowie Ergebnisse verschiedener Messkampagnen zur Erfassung des Stadtklimas illustriert, darüber hinaus Maßnahmen zum Schutz vor Überflutungen bei Starkregen aufgeführt.

Treffpunkt: Karolinenplatz, Eingang Herrngarten
Christian Kotremba; Di, 13. Mai, 17 – 19 Uhr

HYBRID – Solarstrom selbst erzeugen und nutzen – Das eigene Dach als Solarkraftwerk

Durch technischen Fortschritt sind Photovoltaik-Anlagen auf fast allen Dächern wirtschaftlich möglich. Gesetzliche Änderungen und das Förderprogramm der Wissenschaftsstadt Darmstadt machen PV auch für Mehrparteienhäuser interessant. Wie funktioniert das? Welche Schritte sind notwendig? Informiert wird über den Stellenwert regenerativer Energien für den Klimaschutz, über Förderprogramme, Kosten und Technik von PV-Anlagen. Außerdem berichten Aktive der Bürgersolarberatung über ihre ehrenamtliche Arbeit und wie sie Menschen auf dem Weg zur eigenen Anlage begleiten. BUND-Zentrum für

Stadtnatur + ONLINE; Niko Martin, Aktive der heiner*solarberatung; Do, 15. Mai, 18:30 – 20 Uhr

BioDivKultur-Impuls: biodiversität.hautnah.

erfahren Bei dieser bewusst langsamen Entdeckungsreise vorbei an spätherbstlichen Wiesen, geht es darum, die Natur auf neue Weise zu erkunden und die Zusammenhänge zwischen dem „Ich“ und der „Umwelt“ direkt zu erfahren.

Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Borsdorffstraße, Strahinger Platz, 64289 DA-Kranichstein; Hanna Wittstadt, ww.yoga-gruen.de
So, 18. Mai, 18 – 20 Uhr

Unser Stadtwald – was tun im Zeichen der Klimakrise?

Der Darmstädter Stadtwald steht (nicht nur) durch die Klimakrise erkennbar unter Stress. Der Vortrag beleuchtet den aktuellen Waldzustand und das Leitbild für den Wald, das der „Runde Tisch Wald“ entwickelt hat. Das seither praktizierte neue Waldökosystem-Management wird vorgestellt. Dieses findet inzwischen als „Darmstädter Modell“ überregional Beachtung. Ein Forschungsprojekt der TU Darmstadt kann erste Ergebnisse beitragen.

BUND Zentrum für Stadtnatur, Orangerie; Dr. Christian Storm
Di, 20. Mai, 19 – 21 Uhr

#Krautschau – Mit Kreide oder der App Pflanzen sehen – Von der Orangerie zum Karolinenplatz am Tag der Biologischen Vielfalt

Beim Mitmach-Spaziergang wird bundesweit auf Wildpflanzen aufmerksam gemacht, die entlang und auf unseren Wegen zwischen Pflastersteinen, am Bordstein oder zwischen Mauerritzen wachsen. Sie werden bestimmt und mit Kreide benannt. Sie sind damit noch ein paar Tage für alle Bürger*innen zu erkennen.

Treffpunkt: Tor-Eingang Orangerie an der Jahnstraße; Niko Martin und andere Projektaktive; Do, 22. Mai, 16 – 18 Uhr

HYBRID – Ein Platz für Spatz, Fledermaus und Co. – Nisthilfen schaffen und Gefahren am Haus vermeiden

Unsere Häuser und Dächer können auch nach einer Wärmeschutzsanierung als Niststätte von immer seltener werdenden Fledermäusen, Mauerseglern und Haussperlingen dienen. Hierzu gibt es spezielle Nisthilfen, die von vornherein eingeplant oder auch nachträglich angebracht werden können. Erläutert wird auch, warum so viele Vögel gegen Fenster und verspiegelte Fassaden prallen und sich dabei oft tödlich verletzen. Lösungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Brigitte Martin, Manfred Schuchardt; Di, 27. Mai, 19 – 21 Uhr

Faszination Honigbiene – Einladung zur Imkerei am Bürgerpark

Wir laufen zum nahegelegenen Biengarten und besuchen einen Imker. Dort gibt es viele Informationen über die Honigbiene, ihre Verbindung zum Menschen und ihre Haltung zu erfahren und zu sehen. Bei der Veranstaltung für die ganze Familie darf auch probiert werden. Bitte Wetterangepasste Kleidung und evtl. Getränk mitbringen, Gesichtsschleier sind vorhanden. Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Eissporthalle der Linie 5 am Bürgerpark Nord, Alsfelder Straße; Stefan Fuchs, Filip Kiefner; So, 1. Juni, 15 – 17 Uhr

HYBRID – Globalisierung in der Pflanzenwelt – von Neophyten, Invasiven und anderen Zugereisten

Seit Jahrhunderten überwinden Pflanzen mit Hilfe des Menschen und den modernen Transportmitteln natürliche Barrieren. Sie reisen viel schneller und weiter, als es natürliche Ausbreitungsmechanismen zulassen: spielend überqueren Diasporen Ozeane und gelangen zügig in völlig neue Klimazonen und Lebensräume in Städten und natürlichen oder naturnahen Lebensräumen. Das massenhafte Auftreten und die Etablierung gebietsfremder Pflanzenarten kann sich negativ auf Ökosysteme auswirken, neue Arten können aber auch Chancen bieten, z. B. als



Stadtgrün im Klimawandel.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Dr. Kerstin Reifenrath
Di, 3. Juni, 19 – 20:30 Uhr

Stadtnatur entdecken und mehr über die faszinierende Flora und Fauna in deiner Umgebung erfahren – Spaziergang mit der Biodiversitätsmanagerin

Auf den Touren zur Stadtnatur zeigen wir, wie reich an Leben städtische Parks, Grünflächen und Straßenränder sein können. Wir erfahren spannende Fakten über Pflanzen und Tiere und wie wichtig es auch für unsere Gesundheit ist, diese Lebensräume zu schützen. Die Spaziergänge bieten eine tolle Möglichkeit, die Stadt aus einer neuen Perspektive kennenzulernen und dabei aktiv etwas für die Natur zu tun.

Start: Schlossgartenplatz; Dr. Olivera Siche; Di, 10. Juni, 17 – 18 Uhr

Geocaching für Einsteiger*innen – Naturcaches entdecken

Im Workshop können sich Erwachsene und Kinder ab zwölf auf elektronische Schnitzeljagd begeben und Naturcaches entdecken. Portale und Apps werden vorgestellt und mit unterhaltsamen „Mini-Multis“ in die Welt der Geocaches eingeführt. Wenn möglich GPS-Gerät oder GPS-fähiges Handy mitbringen.

Treffpunkt: bioversum Jagdschloss Kranichstein, Kranichsteiner Straße 253; Scarlett Umlauf; Sa, 14. Juni, 13 – 17 Uhr

HYBRID – Eine Biodiversitätsstrategie für die Wissenschaftsstadt Darmstadt

Wie wurde die Strategie erarbeitet? An wen richtet sie sich? Was steht in der Strategie und wie trägt sie zum Erhalt und zur Förderung der biologischen Vielfalt in Darmstadt bei. Eine Übersicht für alle Menschen, die interessiert und motiviert sind, bei der Umsetzung mitzumachen.

BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Umweltamt Darmstadt, Dr. Olivera Siche; Di, 24. Juni, 18 – 19:30 Uhr

Workshop Wiesenpflanzen und ihre Samen unter der Lupe

Wie vermehren sich Wiesenpflanzen und was lässt sich unter dem Mikroskop erkennen? Warum gibt es Samen mit Widerhaken und wie passen die unterschiedlichen Samenformen zu den jeweiligen Vermehrungsstrategien? Diesen Fragen gehen wir in der Veranstaltung für die ganze Familie nach.

BUND Zentrum für Stadtnatur, Orangerie; Scarlett Umlauf, Nadine Wetterich, Niko Martin; Sa, 28. Juni, 15 – 17 Uhr

Faszination Honigbiene – Einladung zur Imkerei am Bürgerpark

Inhalt siehe 1. Juni;

Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Eissporthalle der Linie 5 am Bürgerpark Nord, Alsfelder Straße

Stefan Fuchs, Heike Bartenschlager; So, 29. Juni, 15 – 17 Uhr

HYBRID – Keine Angst vor Wespen und Hornissen – Arten, Schutz, Maßnahmen und Umsiedlung

Wie leben Wespen und Hornissen, welche Arten sind lästig, wie kann ich sie unterscheiden? Kommt es im Spätsommer zu Konflik-

ten? Was kann ich tun, wenn ein Wespennest im Rollladenkasten, neben dem Fenster oder in der Hecke entdeckt wird oder Hornissen im Gebälk ein Nest bau(t)en. Beratung, rechtliche Hinweise, schonende Methoden der Nestsicherung und der Umsiedlung werden von den BUND-Experten erläutert. Kunstvoll gebaute leerstehende Nester der Vorjahre gezeigt. Auch auf die Problematik der Asiatischen Hornisse wird eingegangen. Der Vortragsteil erfolgt auch online. BUND-Zentrum für Stadtnatur + ONLINE; Brigitte Martin, Erik Martin; Sa, 5. Juli, 13 – 18 Uhr

Sommer im Park Rosenhöhe – Von der Rosenhöhe zum Oberfeld

Jede Jahreszeit hat ihren Reiz. Die Gehölze stehen im vollen Laub, Wiesenblumen und Zierstauden fallen neben blühenden Rosen ins Auge. Was entdecken wir, was ist für den Garten und die Küche geeignet? Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt. Treffpunkt: Wolfskehlstraße, Parkeingang Thießweg am Pfortnerhäuschen/nahe Erbacher Straße, gegenüber Ostbahnhof; Brigitte Martin; So, 6. Juli, 15 – 17 Uhr

Stadtnaturspaziergang mit dem Umweltamt

Entdecke die Stadtnatur auf einem geführten Spaziergang und lerne mehr über die faszinierende Flora und Fauna in deiner Umgebung! Auf unseren Touren zeigen wir dir, wie reich an Leben städtische Parks, Grünflächen und Straßenränder sein können. Dabei erfährst du nicht nur spannende Fakten über Pflanzen und Tiere, sondern auch, wie wichtig es ist, diese Lebensräume zu schützen. Die Spaziergänge bieten eine tolle Möglichkeit, die Stadt aus einer neuen Perspektive kennenzulernen und dabei aktiv etwas für die Natur zu tun.

Start: Schlossgartenplatz; Karin Lübbe; Mi, 9. Juli, 17 – 18

Interaktiver Klimarundgang zum Klimaanpassungsplan – Was haben Hitze, Starkregen und Überflutung mit Biologischer Vielfalt und Gesundheit zu tun?

Inhalt siehe 13. Mai; Treffpunkt: Karolinenplatz, Eingang Herrngarten; Christian Kotremba; Mi, 20. August, 17 – 19 Uhr



Mitmachen: Natur und Umwelt brauchen Schutz. Der BUND ist ein Mitgliederverband. Sind Sie schon Mitglied? Mitglied werden und aktiv werden geht auch online www.bund-darmstadt.de

Spenden willkommen: BUND Darmstadt • IBAN DE13 5085 0150 0011 0022 34 • Sparkasse Darmstadt • Bis 300 Euro gilt der Einzahlungsbeleg zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt. Auch der Mitgliedsbeitrag wird wie eine Spende behandelt.

Kindergruppe kinderumweltgruppe@web.de (ruht) • **Imkerkurs für Kinder und Jugendliche (ab 10 Jahre):** April bis Juli
BUNDjugendgruppe 15 bis 27 Jahre • darmstadt@bundjugend.de • Beiträge zum Umweltdiplom der Stadt siehe Website

Kontakt: BUND Darmstadt • Geschäftsstelle c/o Brigitte Martin, Dreieichweg 11, 64291 Darmstadt • Telefon 06151 37931
• bund.darmstadt@bund.net • www.bund-darmstadt.de • www.facebook.com/BUND.Darmstadt

Treffpunkt BUND Zentrum für Stadtnatur • Klappacher Straße 27 • 64285 Darmstadt (Orangerie, 1. Tor an Zufahrt links)
Offenes Treffen & Arbeitsgruppen auf Anfrage • Service • Geschirrrverleih: ulrich.kroeker@bund.net • Beratung & Hilfe • Hornissen & Wespen • Igel • Stadtnatur • Dach-PV • Steckermodule • Heizungsoptimierung •

Allgemeine Fragen & Anmelden zum Newsletter: bund.darmstadt@bund.net